

Einführung
in die
Doppelte Buchhaltung

von

Dr. ADOLF KESSLER

Professor an der Kantonalen Handelsschule Zürich

Inhaltsverzeichnis

Erster Teil :

Einführung in die doppelte Buchhaltung

A. Die Buchhaltung als Vermögensrechnung	1
a. Die Darstellung des Gesamtvermögens..	2
I. Inventur und Inventar.	2
II. Die Bilanz	6
III. Beziehungen zwischen Inventar und Bilanz	10
b. Die Darstellung der Veränderungen der einzelnen Vermögen- und Schuldenteile	11
I. Die Aufteilung der Bilanz in Konten	11
II. Die Verbuchung der Geschäftsvorfälle	14
III. Die Bestandskonten	28
B. Die Buchhaltung als Erfolgsrechnung	43
a. Die Ermittlung des Gesamterfolges durch die Bilanz ' .	43
'b. Die Ermittlung der Erfolgsquellen durch die Erfolgskonten	49
C. Die kombinierte Vermögens- und Erfolgsrechnung	58
• a. Der" Abschluß	58
b. Der doppelte'Kapital- und Erfolgsnachweis	65
c. Die Abschlußtafel	68
D. Die Bücher und Formen der doppelten- Buchhaltung	78
a. Die Bücher der doppelten Buchhaltung	78
-b. Die Formen der doppelten Buchhaltung	83
I. Die amerikanische Buchhaltung	84
II. Die italienische Buchhaltung	85
III. Die Buchhaltungsformen mit aufgeteilten Grund- ; büchern	86

Zweiter Teil:

Erweiterung des Kontensystems unter Berücksichtigung der
Buchhaltungsformen

A. Die Konten für den Wechselverkehr	103
a. Das Besitzwechsel- oder Rimessenkonto	103
b. Das Schuldwechsel- oder Trattenkonto	106
Kontenübungen 1 und 2	107
Abschlußübungen 1 und 2	109
Geschäftsgang 1, nach ital. Methode	110
Geschäftsgang 2, nach ital. Methode	113
B. Das Wertschriften- oder Effektenkonto	116
Kontenübungen 1 und 2	117
Abschlußübungen 1 und 2	120
Geschäftsgang 1, nach amerik. Methode, mit abgekürzten Eröffnungs- und Abschlußbuchungen	121
Geschäftsgang 2, nach amerik. Methode, mit abgekürzten Eröffnungs- und Abschlußbuchungen	125
C. Die Konten für den Immobilienverkehr	130
a. Das Immobilienkonto	130
b. Das Hypothekenkonto	130
c. Das Immobilieneftagskonto	131
d. Das Hypothekenzinsenkonto	132
Kontenübungen 1 und 2	134
Abschlußübungen 1 und 2	136
Geschäftsgang 1, nach verbesserter ital. Methode	137
Geschäftsgang 2, nach verbesserter ital. Methode, Jahres- abschluß und Monatsabschluß	144
D. Das Delkrederekonto	150
Abschluß- und Kontenübungen 1 und 2	152
Geschäftsgang 1, nach verbesserter ital. Methode. Sammel- kolonne im Memorial	153
Geschäftsgang 2, nach verbesserter ital. Methode. Kollektiv- gesellschaft	159
E.. Die transitorischen- oder Uebergangskonten	165
Abschluß- und Kontenübungen 1 und 2	170
Geschäftsgang 1, nach verbesserter ital. Methode, mit 4 Grundbüchern	172
Geschäftsgang 2, nach deutscher Methode, mit 4 Grund- büchern. Kommanditgesellschaft	180